

Informationsblatt

5 Jahre Topothek Kapelln Jubiläumsfotoschau



Projektbeschreibung

Die Arbeitsgemeinschaft Topothek Kapelln, bestehend aus ehrenamtlichen Topothekaren, unter der Leitung der Bildungsgemeinderätin Rebecca-Figl Gattinger, erfasst seit mittlerweile 5 Jahren (offizieller Start: 14.4.2014) Fotos rund um das Gemeindegeschehen in Kapelln, beginnend um die Jahrhundertwende bis zur Gegenwart. Diese werden gescannt bereit gestellt von Bürgern bzw. von unserem Team eingescannt, nachbearbeitet und auf unserer Plattform/Website kapelln.topothek.at hochgeladen. Derzeit sind knapp unter 1000 Fotos online, mehr als 500 in Bearbeitung und einige 100 in der Warteschlange zum Bearbeiten. Anlässlich des Jubiläums hat sich das Team überlegt, eine feierliche Foto-schau zu veranstalten, als Termin wurde der 28.4.2019 fixiert und konnte das Schloss Thalheim für die kostenlose Austragung gewonnen werden.

Ein kurzer Überblick

Projektträger:

Personengemeinschaft "Kino der Begegnung"

Gesamtprojektkosten:

5700,00€

Fördersatz:

70%

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Um die Fotoschau, mit Photographien von 1910 bis 1990, für die Zuseher so interessant wie möglich zu gestalten, wurde das Projekt um die bereits in der Leader-Strategie verwurzelte Idee eines „generationenübergreifenden Konzertes“ ergänzt. Als Kooperationspartner konnten der Musikschulverband NÖ Mitte, der Singkreis Kapelln inkl. Ensemble sowie der Musikverein Kapelln zur gratis Teilnahme gewonnen werden. Die entsprechenden Musikstücke wurden ab Herbst bis jetzt final festgelegt und auf die ausgewählten Jahrzehnte abgestimmt.

Das Projekt wurde von Frauen initiiert. Es wurde dabei besondere Aufmerksamkeit auf eine positive Diskriminierung gelegt indem Menschen mit Behinderung Akteure sind und der Veranstaltungsraum barrierefrei gewählt ist. Zudem sind viele der Akteure Jugendliche. Somit wird die Jugendarbeit und -integration im Gemeindeleben, vor allem in den Vereinen und vereinsübergreifend gefördert. Viele der Akteure sind über sechzig Jahre alt. Musikstücke werden generationenübergreifend einstudiert und erprobt. Dies trägt nachhaltig zu einem verständnisvolleren Miteinander der Generationen bei.

Aktionsfeld 2:

Natürliche Ressource und kulturelles Erbe

Thema 2:

Regionale Kultur und Geschichte sichtbar machen

Output 6:

Es ist eine Plattform zur Erhaltung regionaler Kultur und regionalem Brauchtum installiert

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union